

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09296405  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Eichendorffstraße 7  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Connewitz \* 590

### Kurzcharakteristik

Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung; mit Laden, Klinker-Putz-Fassade mit Stuckgliederungen, zwei Erker, baugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Viergeschossiges, durch den Baumeister Kurt Bergk 1902-1903 für den Schlossermeister Theodor Bergk errichtetes Mietshaus. Durch zwei erheblich vortretende kantige Erker und kräftige Stuckgliederungen stark plastisch erscheinende Klinker-Putz-Fassade, die sich von dem durch gequadert erscheinende Putzflächen gestalteten Erdgeschoß bis zu dem in feinerer Jugendstilornamentik gehaltenen obersten Stockwerk steigert. Über dem ausladenden Hauptgesims ein Dachausbau von 1936. Der Hausflur nahezu mittig mit Holzpaneelen Lisenen sowie flachem Wand- und Deckenstuck. Das Erdgeschoß ehemals mit Laden, kleiner Ladenwohnung und einer weiteren Wohnung, die Obergeschosse mit jeweils zwei Wohnungen.

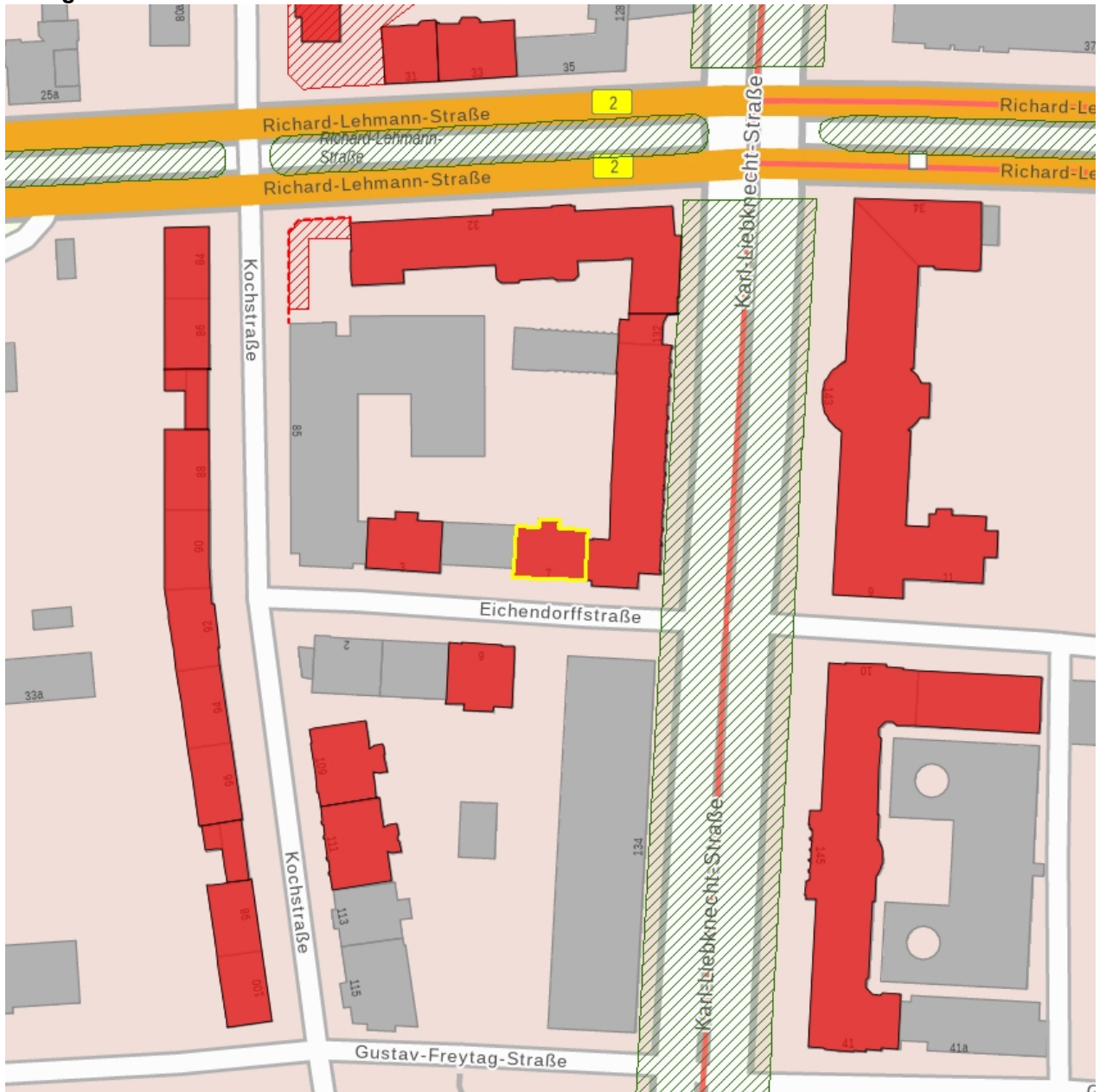
**Datierung** 1902-1903 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09296405 B</b>
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung

**Auszug aus der Denkmalkarte**



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

